

ORTSGEMEINDE Perscheid



Sitzungsniederschrift

Gremium: Gemeinderat Perscheid
Datum: Montag, 20. September 2021
Ort: Perscheid, Mehrzweckgebäude, Sitzungsraum
Öffentlichkeit: öffentlich nichtöffentlich (entfernt)
Einladung vom: 27.08.2021
Sitzungsbeginn: 18:35 Uhr 21:42 Uhr
Sitzungsende: 21:37 Uhr 22:01 Uhr

Anwesend:

			anwesend ja / nein		Bemerkung
Vorsitzender:	Müller	Kurt	ja		
Ratsmitglieder:	Bergau	Wolfgang	ja		ab 19:12 Uhr
	Graeff	Alois	ja		
	Günster	Ralf	ja		
	Henrich	Marco	ja		
	Henrich	Oliver	ja		Schriftführer, Erster Beigeordneter
	Kronenberger	Birgit	ja		
	Weber	Reinhold	ja		Beigeordneter
	Wildner	Ronny	ja		
Sonstige:					

Nach Begrüßung der Anwesenden und den Hinweisen auf die Corona-Sicherheitsbestimmungen stellt der Vorsitzende fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht und somit ordnungsgemäß eingeladen worden ist. Dem wird nicht widersprochen. Der Ortsgemeinderat ist beschlussfähig. Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 28.06.2021 bestehen keine Einwände oder Änderungswünsche.

Die Tagesordnung wird um den neuen TOP 7 „Dorfkalender“ sowie um den neuen TOP 8 „Catering in der Gemeindewirtschaft“ erweitert. Diese werden von Ratsmitglied Birgit Kronenberger beantragt. Alle nachfolgenden Tagesordnungspunkte erhöhen sich um zwei.

Im neuen TOP 11 „Grundstücksangelegenheiten“ wird der „Antrag Tilemann Nebenausfahrt zu angrenzendem Feldweg“ um den Antrag von „Beutner/Stephan“ erweitert.

Die Ratsmitglieder sind einstimmig (8 Ja-Stimmen) mit den Änderungen in der Tagesordnung einverstanden.

Die Tagesordnung ändert sich wie nachfolgend aufgeführt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Sitzungsanteil

1. Einwohnerfragestunde
2. Beschluss über Glasfaseranschluss Gemeindehaus mit Anschluss MZG und Feuerwehrgerätehaus
3. Abschluss einer Vereinbarung Sonderpakt Wald mit dem Rhein-Hunsrück-Kreis
4. Beschluss über Antrag der Jagdhornbläser auf einen jährlichen Zuschuss
5. Beratung über Vergabe Winterdienst
6. Radwegkonzept und Förderung
7. Dorfkalender
8. Catering in der Gemeindewirtschaft
9. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Sitzungsanteil

10. Jagdpachtvertrag; Beschluss über den gemeinschaftlichen Jagdbezirk "Feld- und Waldjagd Perscheid"
11. Grundstücksangelegenheiten;
 - a) Antrag Tilemann Nebenausfahrt zu angrenzendem Feldweg
 - b) Antrag Beutner/Stephan Nebenausfahrt zu angrenzendem Feldweg
12. Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Teil

TOP 1 öGRS Perscheid 20.09.2021	Einwohnerfragestunde
--	-----------------------------

Anfrage eines Einwohners, ob die Farbgestaltung der Fassaden der Häuser im Neubaugebiet „Hinter dem kurzen Wieschen, II. Bauabschnitt“ im Bebauungsplan (Textfestsetzung) geregelt sei.

Der Vorsitzende antwortet, dass ihm aus dem Bebauungsplan keine Regelung für die Farbgestaltung bekannt ist.

Gemäß den bauordnungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes gilt Folgendes:

1. Äußere Gestaltung baulicher Anlagen

(§ 9 (4) BauGB i. V. m. § 88 (1) Ziffer 1 und § 88 (6) LBauO)

Bei der Gestaltung der Außenflächen der Gebäude sind hochglänzende Metall- und Kunststoffteile sowie grellbunte Farben unzulässig. Zur Gestaltung der Außenfassaden sind natürliche und ortstypische Materialien wie glatter Putz, Fachwerk, Massivholz, Naturstein, Verkleidungen mit Schiefer oder Holz zu verwenden.

Diese Information wird dem Einwohner im Nachgang schriftlich zur Kenntnis gegeben.

TOP 2 öGRS Perscheid 20.09.2021	Beschluss über Glasfaseranschluss Gemeindehaus mit Anschluss MZG und Feuerwehrgerätehaus
--	---

Beratungsdetails:

Im Zuge der Erneuerung der Heizung im Gemeindehaus soll eine Fernwärmeleitung zum Mehrzweckgebäude (MZG) verlegt werden. Für die Fernwärmeleitung muss ein Graben zwischen den beiden Gebäuden ausgehoben werden. Hierbei soll ein weiteres Leerrohr für den zukünftigen Glasfaseranschluss für das MZG mit in den Graben gelegt werden.

Da die geplante Maßnahme „Glasfaseranschluss MZG“ nicht im Haushalt abgebildet ist und die Maßnahme „Erneuerung Heizung“ nur mit einem erheblich geringeren Haushaltsmittelansatz hinterlegt ist, müssen beide Maßnahmen erst in die Haushaltsjahre 2022/2023 aufgenommen werden. Die Umsetzung soll in 2022 erfolgen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Perscheid beschließt, dass der Glasfaseranschluss zusammen mit der zu erneuernden Heizung umgesetzt wird. Die Umsetzung soll in 2022 erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (8 Ja-Stimmen).

TOP 3 öGRS Perscheid 20.09.2021	Abschluss einer Vereinbarung Sonderpakt Wald mit dem Rhein-Hunsrück-Kreis
--	--

Beschlussvorlage:

Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein, Fachbereich 4, 21/Per/0005

Beratungsgegenstand:

Gemäß der o. a. Beschlussvorlage. Es gibt kein Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Perscheid stimmt dem Abschluss der als Anlage beigefügten „Vereinbarung Sonderpakt Wald“ mit dem Rhein-Hunsrück-Kreis zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (8 Ja-Stimmen).

TOP 4 öGRS Perscheid 20.09.2021	Beschluss über Antrag der Jagdhornbläser auf einen Jährlichen Zuschuss
--	---

Beratungsdetails:

Die Jagdhornbläser „Struth“ nutzen das MZG in der kalten und dunklen Jahreszeit für Proben auf Stundenbasis mit monatlicher Abrechnung. Sie unterstützen die Ortsgemeinde mit unentgeltlichen Auftritten. Daher soll ihnen ein Zuschuss in Höhe von 100 € pro Jahr gewährt werden.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Perscheid beschließt, dass den Jagdhornbläser „Struth“ ein Zuschuss in Höhe von 100 € pro Jahr gewährt wird.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (8 Ja-Stimmen).

TOP 5 öGRS Perscheid 20.09.2021	Beratung über Vergabe Winterdienst
--	---

Für den Winterdienst in der Ortsgemeinde Perscheid wird eine Lösung gesucht.

Beratungsdetails:

Die Ortsgemeinde ist im Besitz eines alten, großen und breiten Schneeschildes, das mit einem Traktor genutzt werden kann und kostenlos von der Ortsgemeinde zur Verfügung gestellt werden könnte. Herr Jürgen Heß hat Interesse daran.

Zur Nutzung müsste jedoch ein Umbau für die hydraulische Umstellung des Schneeschildes erfolgen sowie eine neue Gummilippe unter dem Schild angebracht werden. Diese Kosten

müssten von der Ortsgemeinde getragen werden. Herr Heß soll für die vorgenannten Kosten ein Angebot einholen.

Da es nicht mehr lange bis zum Winter ist und Umbau sowie Reparatur noch erledigt werden müssen, soll Ortsbürgermeister Müller ermächtigt werden, die Maßnahmen bei maximalen Kosten von 1.500 € beauftragen zu dürfen. Das Schieben würde durch Herrn Heß auf Stundenbasis erfolgen.

Da mit dem großen Schneeschild nur die Straßen geschoben werden können, nicht aber die Bürgersteige an der Bushaltestelle und am Dorfbrunnen, entstand die Idee, den Rasentraktor (John Deere X305R) mit einem Schneeschild auszustatten. Dazu kommt ein Schnellwechsler, Schneeketten für die Antriebsräder und die Montage. Gemäß einer Preisinformation würde das Kosten in Höhe von 1.382,09 € inkl. MwSt. verursachen.

Dem kleinen Rasentraktor wird das Schieben von größeren Schneemassen nicht zugetraut. Das Fahrzeug leidet sehr unter den winterlichen Bedingungen und dem Streusalz. Zudem muss auch für dieses Fahrzeug ein Fahrer gesucht werden, der auch in den frühen Morgenstunden die Räumarbeiten ausführt.

Im Rat wird diese Maßnahme als nicht sinnvoll erachtet und verworfen. Hier sollen bereitwillige Personen durch den Vorsitzenden befragt werden, ob sie die Räumarbeiten händisch durchführen möchten.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Perscheid beschließt, Ortsbürgermeister Müller zu ermächtigen, den Umbau für die hydraulische Umstellung des Schneeschildes sowie die Reparatur der Gummilippe unter dem Schild bei maximalen Kosten von 1.500 € zu beauftragen und weiterhin Herrn Jürgen Heß zum Schneeschieben, unter Berücksichtigung der Räumspflicht der Anwohner, auf Stundenbasis für den Winter 2021/2022 zu verpflichten.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (8 Ja-Stimmen).

TOP 6 öGRS Perscheid 20.09.2021	Radwegkonzept und Förderung
--	------------------------------------

Beratungsdetails:

Die Verbandsgemeinde und das Touristik-Büro Hunsrück-Mittelrhein in Emmelshausen erstellen zurzeit ein Radwegkonzept. Hierzu wurde die Ortsgemeinde angeschrieben.

Insbesondere durch den E-Bike-Boom werden jetzt auch Strecken im Mittelgebirge für die Radfahrer interessanter. Aus diesem Grund stehen große Fördertöpfe zur Verfügung. Diese Zuschusstöpfe setzen als Fördervoraussetzung ein Radwegkonzept voraus. Weiterhin gibt es einen Fördertopf für Wege, die gleichzeitig als Rad- und Wirtschaftswege genutzt werden. Durch das Aufzeigen der Wege geht man noch keine Verpflichtung ein. Aus diesem Grund sollte die Ortsgemeinde Perscheid auch ihre Wege präsentieren.

Wir haben einen Übersichtsplan erhalten, in dem die Gemarkung Perscheid nur zur Hälfte aufgeführt ist. Hier sollte die Karte doch soweit ausgeweitet werden, dass die Gemarkung Perscheid vollständig zu sehen ist und nicht durch die Legende verdeckt wird.

Beratungsdetails:

Die Erstellung eines Radwegkonzeptes für die Ortsgemeinde Perscheid wird durch Ratsmitglieder positiv beschieden. Mit der Erstellung des Konzeptes befassen sich die Beigeordneten Weber und Henrich. Von den Ratsmitgliedern werden Vorschläge gesammelt und zusammengefasst. Hierbei sollten auch Aussichtspunkte, Gastronomie, Ladestation, etc. aufgezeigt werden.

Es wird kein Beschluss gefasst.

TOP 7 öGRS Perscheid 20.09.2021	Dorfkalender
--	---------------------

Dieser TOP wurde von Ratsmitglied Birgit Kronenberger beantragt. Sie verteilt eine Tischvorlage an die Ratsmitglieder und erörtert den Dorfkalender.

Ziele:

- Einwohner (Senioren) erhalten zum Altentag ein Geschenk, welches sie gebrauchen können.
- Die Gemeinde hat eine individuelle Möglichkeit, Geschenke zu machen, zum Beispiel für Besucher, Würdenträger, Neubürger, etc.
- Da ein Kalender immer auch ein Stück Dorfchronik ist, kann man daran auch Veränderungen besser wahrnehmen.
- Perscheider Bürger haben die Möglichkeit, einen Jahreskalender oder einen Dauerkalender für sich zu erwerben (Vorabfrage)

Vorgehen:

Verschiedene fotografierfreudige Menschen werden angesprochen, Fotos des Dorfes und der Umgebung zur Verfügung zu stellen, diese werden gesammelt und von einer Arbeitsgruppe zu einem Kalender zusammengestellt und kostengünstig gedruckt.

Preise: DIN A4 ca. 2,50 € pro Exemplar oder DIN A3 ca. 4,00 € pro Exemplar

Beratungsdetails:

Die Ratsmitglieder finden die Erstellung eines Dorfkalenders mit Fotos vom Dorf und der Umgebung sehr gut. Favorisiert wird die Kalendergröße DIN A4 in einer Auflage von 100 Exemplaren.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Perscheid beschließt die Erstellung eines Dorfkalenders mit Fotos vom Dorf und der Umgebung. Als Kalendergröße wird DIN A4 festgelegt und es soll eine Auflage von 100 Exemplaren hergestellt werden. Die Federführung für die Umsetzung übernimmt Ratsmitglied Birgit Kronenberger.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (8 Ja-Stimmen).

TOP 8 öGRS Perscheid 20.09.2021	Catering in der Gemeindegewirtschaft
--	---

Dieser TOP wurde von Ratsmitglied Birgit Kronenberger beantragt. Sie verteilt eine Tischvorlage an die Ratsmitglieder und erörtert den Vorschlag.

Ziele:

- Einwohner (Senioren) der Gemeinde erhalten regelmäßig die Gelegenheit, an einem guten warmen Essen teilzunehmen.
- Einwohner treffen sich zum Kennenlernen, zum Austausch und zur Geselligkeit
- Das Angebot ist ein Türöffner für weitere Angebote im Rahmen der Dorfentwicklung

Angebot:

- Der Bio-Caterer (Senioren/Kindergarten) Becker aus Argenthal baut zurzeit seine Angebote um, sodass die Möglichkeit besteht, nach Anmeldung gutes, warmes Essen nach Perscheid (auch nach Hause) geliefert zu bekommen.

Vorschlag:

- Die Gemeinde Perscheid stellt ihren Einwohnern (vorerst) zweimal im Monat die gemeindeeigene Gastwirtschaft zur Verfügung, um das gemeinsame Essen einzunehmen.

Information:

- In Argenthal bekommen inzwischen täglich 20 Senioren von dort ihr Essen. Eine Mahlzeit kostet ca. 5 €.

Beratungsdetails:

Grundsätzlich ist es eine gute Idee. In der leerstehenden Gemeindegewirtschaft sind weder Stühle, Tische noch Geschirr vorhanden. Daher wird diese Maßnahme zurückgestellt. Im Rahmen der Planung Wirtshaus, wird dieser Gedanke mit einbezogen. Siehe hierzu auch TOP 9 Mitteilung und Anfragen.

Beschluss:

Es wird kein Beschluss gefasst.

TOP 9 öGRS Perscheid 20.09.2021	Mitteilungen und Anfragen
--	----------------------------------

9.1 KiTa Sachstand in Wiebelsheim und Damscheid

Die Ausschreibung für den Rohbau der KiTa Wiebelsheim ist erfolgt. Es ist geplant, noch in diesem Jahr mit dem Rohbau zu beginnen. Der Zweckverband (ZV) Wiebelsheim ist vorerst nur für den Bau der KiTa gegründet worden. Für den Betrieb ist die OG Perscheid momentan noch im ZV KiTa Damscheid.

Geplant ist es, den ZV KiTa Wiebelsheim in 2023 für den Betrieb zu befähigen. Bis dahin muss der ZV KiTa Damscheid aufgelöst werden. Vor der Auflösung sind noch einige Fragen zu klären. Daher wurden zwei Arbeitsgruppen (AG) gebildet. Die AG

Finanzen und die AG Personal. Beide AG bestehen aus Personal der Verbandsgemeindeverwaltung sowie aus Ortsbürgermeistern, Beigeordneten und Ratsmitgliedern der dem ZV zugehörigen Ortsgemeinden.

Momentan bestehen Wartelisten für aufzunehmende Kinder in der KiTa Damscheid.

9.2 Sachstand Heizung

Wie gemäß TOP 2 der Sitzung vom 28.06.2021 berichtet, wurden drei Firmen zur Angebotsabgabe angeschrieben. Davon hat eine Heizungsbaufirma direkt abgesagt. Eine weitere hat sich Vorort informiert, aber kein Angebot abgegeben. Somit liegt nur ein Angebot, jedoch mit einem weitaus höheren Preis als erwartet, vor. Unser Haushalt ist nach Rücksprache mit der VGV HM liquide und eine Umsetzung wäre trotz höheren Kosten möglich. Jedoch wäre den Haushältern eine Umsetzung in 2022 und eine Einplanung in den nächsten Doppelhaushalt 2022/2023 angenehmer. Gemäß Bauamt und ADD reicht jedoch ein Angebot hier nicht aus. Daher möchte die VGV HM noch einmal eine Ausschreibung anstoßen.

An die Gemeinderatsmitglieder wurde per Mail ein Informationsblatt mit den Maßnahmen und der Preisinformation aus dem Angebot für die Erneuerung der Heizung im Gemeindehaus verteilt.

Vom Rat wurde nach der Wirtschaftlichkeit der Anbindung des MZG per Fernwärme vom Gemeindehaus nachgefragt. Wie ist der zukünftige Verbrauch mit Pellets per Fernwärme im Vergleich zum aktuellen Verbrauch mit Gas und wann amortisiert sich die Maßnahme. Diese Berechnung kann nur von einem Fachmann geliefert werden. Das hätte man sich von einem Fachplaner erwartet. Dieser konnte seitens der VGV HM für die Erneuerung der Heizung nicht gefunden werden.

9.3 Zukünftige Nutzung Wirtshaus

Mit diesem Thema hat sich Ratsmitglieder Ralf Günster befasst. Die Verpachtung über einen Makler wird als nicht zielführend bewertet. Das hat sich auch schon in der Vergangenheit nicht bewährt. Es soll ein Exposé mit Fotos und Beschreibungen zum Objekt erstellt werden, das das Potential des Gebäudes darstellt. Ziel ist eine Vermietung/Verpachtung. Ein Verkauf wird auf Grund der Nutzung durch die Vereine als nicht zielführend bewertet. Weiterhin sollte hier auch die Catering-Idee aus TOP 8 mit betrachtet werden.

9.4 Spielplatz, Sonnensegel Privatankauf

Für den Sandkasten auf dem Spielplatz soll ein Sonnensegel beschafft werden. Ratsmitglied Reinhold Weber hat noch ein professionelles, maßangefertigtes Sonnensegel, dass er nicht mehr benötigt und das über den Sandkasten passen sollte. Den Ratsmitgliedern wurden Fotos, technische Daten und eine Aufbauanleitung per Mail bereitgestellt. Das gebrauchte Sonnensegel und noch zusätzlich zu besorgende vier Bodenhülsen würden etwa 1.000 € kosten. Der Rat ist mit der Lösung einverstanden. Somit werden Kosten in den nächsten Haushalt eingeplant. Die Umsetzung würde im Frühjahr 2022 erfolgen.

9.5 Friedhof Sachstand Kompost-/Lagerplatz, Wasserbecken

Hiermit hat sich Ratsmitglieder Alois Graeff auseinandergesetzt. Das Material für den Kompost-/Lagerplatz ist vorhanden und kann eingebaut werden. Es muss nur noch ein Termin für den Einbau gefunden werden. Für die Umsetzung wird ein kleiner Bagger und ein paar Helfer benötigt.

Beim Wasserbecken hat sich der Riss trotz Abdichtmaßnahme erweitert. Es ist damit zu rechnen, dass das Becken irgendwann auseinanderbricht. Da ein neues Becken recht teuer ist, soll es entfernt werden und stattdessen nur ein Wasserablauf eingebaut werden.

9.6 Boulebahn für Sportplatz und Spielplatz, Bank mit Tisch für Spielplatz. Beides in den nächsten Haushaltsplan einstellen.

Gemäß TOP 5 der Sitzung vom 28.06.2021 sollte der Beigeordneter Oliver Henrich die Möglichkeiten mit den Firmen klären. Die Firma Innogy (Nachfolger von RWE und Westnetz) unterstützt nur Maßnahmen, die fest mit dem Boden verankert sind. Beim Boule-Platz trifft das zu, aber nicht bei den Bänken und Tischen für den Spielplatz und den alten Grillplatz. Die Kosten für den Boule-Platz alleine sind aber nicht so hoch, dass sich die Förderung durch Firma Innogy lohnt. Die Maßnahme wird in den Doppelhaushalt 2022/2023 eingestellt.

9.7 Aktueller Sachstand Dorfbüro

Die Auswertung der Rückmeldungen aus dem Dorf ergab, dass ein Dorfbüro von den meisten Bewohnern nicht genutzt werden kann. Somit wird das Thema Dorfbüro nicht weiterverfolgt. Im Rahmen der Umfrage wurden weitere Themen angesprochen, wie z.B. die zukünftige Nutzung des Sportplatzes und des alten Grillplatzes.

9.8 Vorschlag Chronik für Neubürger

Beigeordneter Henrich schlägt vor, von den noch vorhandenen Chroniken, die vermutlich auf dem Speicher im MZG liegen, jeweils ein Buch den neuen Bürgern von Perscheid zu schenken. Dieser Vorschlag wird befürwortet.

9.9 Tischtennisplatten im Turnraum des Gemeindehauses

Es wurde angefragt, ob die beiden alten Tischtennisplatten noch vorhanden sind und wenn ja, ob diese für Tischtennis genutzt werden dürfen. OBM Müller prüft, ob die Tischtennisplatten noch da sind und leitet weitere Schritte ein.

9.10 Umwelttag

Beigeordneter Weber berichtet zum Umwelttag, den geltenden Corona-Regeln, der geplanten Einteilung und zur Versorgung der Teilnehmer.

Ende öffentlicher Teil.

Kurt Müller
Vorsitzender

Oliver Henrich
Schriftführer